

### Taxifahrer rast mit Tempo 100 an Stau vorbei

Köln – Ein Taxifahrer (61) fuhr gestern Morgen mit mehr als 100 km/h an einem Stau in Köln vorbei. Unglaublich: Der Mann fuhr auf dem Standstreifen! Ein Polizeiauto verfolgte und stellte den Raser. Führerschein und Personenbeförderungsschein sind weg. Im Taxi waren keine Fahrgäste.

## URTEIL



Foto: PIXCELL

# Bürger dürfen Falschparker für Anzeige fotografieren

Ansbach – Wer Fotos von falsch geparkten Autos im Rahmen einer Anzeige an die Polizei schickt, verstößt damit nicht gegen den Datenschutz!

Das geht aus zwei veröffentlichten Grundsatzurteilen des Verwaltungsgerichts

Ansbach (Bayern) hervor. Das Gericht gab damit zwei Männern recht, die ihre Anzeigen von Parkverstößen auf Geh- und Radwegen mit Fotos untermauert hatten. Sie bekamen deswegen vom Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht

eine Verwarnung – samt einer Gebühr von je 100 Euro. Dagegen zogen die beiden vor Gericht.

Verkehrsrechtswissenschaftler Arndt Kempgens (54) zu BILD: „Das dürfte ganz enorme Breitenwirkung haben, es geht letztlich

auch um die Zukunft privater Anzeigen und Falschparker-Apps.“

Denn ohne Fotobeweis gehen erfahrungsgemäß viele Privatanzeigen ins Leere und werden spätestens bei Gericht eingestellt. (ochs)

### Wohnmobile und Camping

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944/36160 www.wm-aw.de Fa.

### SPRACH-WITZ

Eine Frau kommt in einen Blumenladen und fragt: „Sind die Blumen natürlich oder künstlich?“ Der Ladenbesitzer: „Künstlich natürlich!“ Die Frau: „Was denn nun? Künstlich oder natürlich?“ Ladenbesitzer: „Natürlich künstlich!“

### SPORT-WITZ

Reporter: „Was sagen Sie zum Thema Doping im Fußball?“ Der Mannschaftsarzt: „Im Fußball bringt das nichts, das Zeug muss in die Spieler.“

## WERNER MAUSS, DER DEUTSCHE JAMES BOND



Hinter den massiven Mauern des Agenten-Anwesens lodern in der Ferne die orangefarbenen Flammen. Sogar Kräfte der Flughafen-Feuerwehr Hahn wurden alarmiert

### BETRÜGER VERSTECKT SICH IN SCHRANK VOR POLIZEI

Magdeburg – Einen Versuch war es wert! In Magdeburg (S.-Anhalt) haben Polizisten gestern die Wohnung eines per Haftbefehl gesuchten Computerbetrügers (33) durchsucht. Dabei fanden die Fahnder den Mann, als er sich in einem Schrank versteckte. Festnahme!



Weil die Feuerwehr nicht schnell genug ans Haus gelangen konnte, brannte es komplett ab



Feuerwehreinheiten schneiden den Zaun zum Mauss-Grundstück auf



Werner Mauss (82) war bei seinen Kollegen als „M.“ bekannt

# AGENTEN-VILLA BRENNT

Von K. GÄRTNER, P. HELL, H.-W. SAURE und M. ZENDER

Das Anwesen – eine einzige Festung! Das nur über einen schmalen Weg zu erreichende Grundstück ist von hohen Mauern mit Stahlspiessen umgeben, außerdem mit Stacheldraht und einem schweren Eisentor gesichert. Hier lebt Mauss, der unter anderem den

Decknamen „Richard Nelson“ trägt. Am Mittwochabend gegen 20 Uhr wurde die Feuerwehr zum Prachtbau im Stil der Fünfzigerjahre gerufen. Grund: ein Kaminbrand. Doch die Retter konnten das weitläufige Gelände erst gar nicht betreten, muss-

ten sich erst durch den Zaun schneiden! Währenddessen griffen die Flammen auf den Dachstuhl über, die Villa brannte bis auf die Grundmauern ab. Ob der Agent in seinem Versteck saß, als das Feuer ausbrach? Unklar. Verletzt wurde niemand.



So sah die Agenten-Villa aus: Schieferdach, mindestens zehn Zimmer, Panorama-Fenster

# WERNER MAUSS Er war das bestgehütete Geheimnis des BKA



So verbargen die Schmuggler Tabak und Alkohol

### Hier TISCHT der Zoll Schmuggelware auf!

Osnabrück – Polizei und Zoll durchsuchten in mehreren Bundesländern 46 Wohn- und Geschäftshäuser – ein Schlag gegen die Organisierte Kriminalität. Sichergestellt: 270 000 Euro Bargeld,

400 Kilo Wasserpfeifen-Tabak, 370 000 unversteuerte Zigaretten – teilweise in ungewöhnlichen Verstecken wie in dem Holztisch (Foto). Gesamt-Steuerschaden: 11 Millionen Euro.

Wiesbaden – Wenn er durchs BKA ging, mussten zuvor alle Türen geschlossen werden. Niemand durfte auf dem Flur sein. Agent „M.“ hütete viele Geheimnisse – und war wohl selbst das bestgehütete des Bundeskriminalamts. So beschreibt Stefan Aust (76), „Welt“-Herausgeber und Autor, eine

der schillerndsten Figuren der Bundesrepublik: Geheimagent Werner Mauss (heute 82). Ab 1961 war Mauss mit seiner eigenen Privatdetektei erfolgreich. Ab 1969 arbeitete er auch für das BKA und Geheimdienste, übernahm Jobs, die den Beamten zu heikel waren. Doch wie viel Agent steckte wirklich in ihm? Gelernt hatte Mauss Dip-

lom-Landwirt, jobbte u. a. als Journalist, Staubsauger-Vertreter und Hafentarbeiter, bevor er auf Kriminalfachverständiger umschulte. Die Highlights seiner Karriere: Mauss schnappte den Polizisten-Mörder und Ausbrecher Alfred Lecki (1938-2000), soll an der Festnahme von RAF-Terrorist Rolf Pohle (1942-2004) sowie der Wiedererlangung des 1975 geraubten Kölner Domschatzes beteiligt gewesen sein.

Doch sein streng geheimes Leben hatte auch Schattenseiten: 2016 wurden die sogenannten „Panama Papers“ veröffentlicht, die Mauss unter diversen Tarnnamen mit Briefkastenfirmen in Südamerika in Zusammenhang brachten. Im selben Jahr stand er wegen Steuerhinterziehung in Höhe von 15 Millionen Euro vor Gericht. Das Landgericht Bochum verurteilte ihn zu zwei Jahren auf Be-



Die erste bekannte Aufnahme des V-Mannes aus dem Jahr 1983

wahrung, der BGH hob dieses Urteil auf. Seitdem war es ruhig geworden um den Geheimagenten – bis jetzt...



1996 befreite Mauss eine deutsche Geisel aus den Fängen der kolumbianischen Guerilla ELN. Der Privatdetektiv und Ehefrau „Ida“ wurden gefasst



Zum Prozess wegen Steuerhinterziehung erschien Mauss mit tief ins Gesicht gezogener Kapuze



Foto: JONAS WALZBERG

Das Projekt wurde seit 2018 geplant – doch an die Stromversorgung dachte wohl niemand. Peinlich!

HEUTE BIS ZU 57% SPAREN

## Diese Rabatte sind der Knaller!

Lust auf Wochenend-Einkauf? Angesichts der gestiegenen Preise fällt das schwer.



Doch es gibt auch sehr gute Gründe, einzukaufen zu gehen!

BILD kennt die Mega-Schnäppchen.

Sparfochs Frank Ochse lässt jeden Tag sämtliche Werbeangebote der großen Lebensmittelhändler analysieren. Diese Rabatte sind der Knaller:

► ALDI Lorenz Crun-chips 150 g 0,99 statt 1,79 Euro (-44 %)

► ALDI SÜD Eras-co Eintopf oder Suppe 800 g 1,69 statt 2,99 Euro (-43 %)

► EDEKA Ferrero Nut-tella, 750 g 2,79 statt 4,29 Euro (-34 %)

► KAUF-LAND Delverde Ital. Teigwaren 500 g 0,89 statt 1,79 Euro (-50 %)

► LIDL Pfanner Eistee 2 l 0,99 statt 1,89 Euro (-47 %)

► NETTO MARKEN-DIS-COUNT Albi Saft 6x1 l 5,07 statt 10,14 Euro (-50 %)

► PENNY Müller Froop 150 g 0,29 statt 0,69 Euro (-57 %)

► REWE Landliebe Butter 250 g 2,29 statt 3,39 Euro (-32 %)

Quellen: PROSPEKT-APP KAUFDA (GEHÖRT WIE BILD ZU AXEL SPRINGER) UND SUPERMARKT-APP SMHAGGLE

400 000 Euro verpulvert?



### LATERNEN GEBAUT, ABER STROM VERGESSEN!

Hamburg – Hier waren nicht die hellsten Leuchten am Werk! Zoff beim Stromnetz Hamburg und dem Bezirksamt Altona: Es geht um die Beleuchtung einer Joggingstrecke im Volkspark. Seit Februar stehen dort 55 Laternen, um die Strecke zu beleuchten. Doch das 400 000-Euro-Projekt droht zu floppen. Denn: ein Stromanschluss fehlt! Nach BILD-Informationen soll das Stromnetz Hamburg sich weigern, Kabel zu legen, weil das „in Grünanlagen nicht erlaubt“ sei. Düstere Aus-sichten! (ar, cpw)